

Internationales Komitee des Roten Kreuzes in Genf.

Documents publiés à l'occasion de la guerre européenne.

Serie X. Dr. Blanchod et Speiser, Rapport s. leurs visites aux camps et chantiers de travail des **Prisonniers français en Allemagne** en Mars et Avril 1916.

Serie XI. Dr. A. von Schulthess et Thormeyer, Rapport s. leur visite aux camps de **prisonniers de guerre russes en Allemagne** en Avril 1916.

Preis pro Serie *fr.* 1.80 ord., *fr.* 1.20 netto.

Andere wichtige Neuigkeit:

Julliard, Charles, L'Accoutumance aux Mutilations.

Accidents du travail — **Blessures de guerre.**

Ouvrage couronné par le comité du II^{me} Congrès internat. de Médecine des Accidents (Rome). Avec 148 figures, 264 Seiten in-8°.

fr. 8.— ord., *fr.* 6.40 netto.

Auslieferung nur bar bei

Georg & Co., Basel.



Ⓩ Vor einigen Tagen ist erschienen:

König Wilhelm II. von Württemberg

— Sein Leben und seine Regierung —
Zum 6. Oktober geschildert von Schulrat Dr. Mosapp

Große Ausgabe, 96 S. Großoktab mit 10 Bildern,
Ladenpr. 50 *fr.*

Kleine Ausgabe, 48 S. Kleinktab mit 7 Bildern,
Ladenpr. 15 *fr.* (Partiepreise)

Der Gedenktag des Regierungsantritts des Königs wird trotz der Schwere des Kriegs im Schwabenland gefeiert werden. Gern wird man dabei auch nach einer besonderen Festschrift greifen, die diesen Tag auch noch für später als Andenken festhält und über das Leben des Königs eingehend berichtet. Zur Abfassung einer solchen war der weitbekannte Autor hervorragend geeignet, und die Darstellung von des Königs Werden und Reifen, Walten und Wirken ist ihm vorzüglich gelungen.

Der Verfasser, dessen Schillerbüchlein im Jahre 1905 in 130 000 Stück verbreitet wurde, hat sich auch hier als Meister in der Kunst allseitiger, gründlicher, volkstümlich verständlicher und vaterländisch begeisternder Schilderung erwiesen; er durfte sich bei der Abfassung des huldvollen Entgegenkommens König Wilhelms selbst erfreuen, welcher nicht nur die Widmung der Schrift gern angenommen, sondern die Darstellung auch durch manchen wertvollen Beitrag unterstützt hat.

Die kleine Ausgabe ist besonders für die Jugend und fürs Feld bestimmt, die große kommt namentlich für die Familie, Bibliotheken und besonders für Behörden und Beamte aller Art in Betracht. Sie bietet zugleich eine lückenlose Darstellung der Entwicklung Württembergs im letzten Vierteljahrhundert dar und wird infolgedessen auch außerhalb seiner Grenzen Interessenten finden. Die Sortimente der außerwürttembergischen Städte seien deshalb auf die Festschrift ebenfalls aufmerksam gemacht. Schwaben finden sich bekanntlich überall, und bei der Beliebtheit des Königs werden diese zweifellos auch Käufer, wenn man sie aufmerksam macht. Prospekte stellen wir in mäßiger Anzahl gern zur Verfügung, wie wir auch bei gleichzeitiger Vorbestellung bedingt in beschränkter Anzahl liefern.

Hochachtungsvoll

Verlag der Ev. Gesellschaft in Stuttgart.

25 Zitate aus Wilhelm Tell

19.

Doch jeho sagt mir, wer die
Freunde sind
und die gerechten Männer,
die Euch folgen?

(II. Akt, 2. Aufzug)

Allen Berufskreisen gehören die Abonnenten der „Schweizer Illustrierten Zeitung“ an. Sie aufzuzählen, hieße an die 50 000 Namen nennen, denn so groß ist die Auflage. Aber einer sei doch genannt; er hat uns am 23. Juni 1916 folgenden Brief geschrieben, der zugleich ein Dokument für die Treue unserer Abonnenten bildet: „Seit Beginn Ihres Unternehmens bin ich Abonnent der „Schweizer Illust. Zeitung“. Als auf graphischem Gebiet tätiger Berufsmann habe ich es mir zur Pflicht gemacht, Ihr Unternehmen durch Abonnement zu unterstützen, und ich habe mit großer Freude und höchstem Berufsinteresse den Werdegang und die Entwicklung der „Schweizer Illustrierten“ verfolgt. Und als Sie dann im Laufe der Zeit zum modernsten Druckverfahren, dem Kupfertiefdruck, übergangen, da habe ich mir vorgenommen, meiner Lebtag Abonnent der „Schweizer Illustrierten Zeitung“ zu bleiben. Empfangen Sie für Ihre Bemühungen u. Initiative meinen tiefgefühlten Dank. E. Bliß.“ - Der rote Bestellzettel liegt wieder bei.

Ⓩ

Ringier & Co. / Zofingen / Schweiz

Zeitschriften

erste und Schlußnummern eines jeden Jahrgangs bzw. Bandes erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig
:: Bibliographische Abteilung. ::

Rücksendung erfolgt auf Wunsch umgehend.